

Ab Montag Kampfmitteldetektion in der Wiesenstraße

Vorbereitende Maßnahme für Kanalbau im Herbst – Komplette Sperrung für einen halben Tag geplant

Die Wiesenstraße wird vom Dattelner Mühlenbach bis Hausnummer 35 ab **Montag, 3. Juni 2019**, etwa 8 Uhr eine Woche lang nach Kampfmitteln abgesucht. Die Wiesenstraße wird in dieser Zeit eingeschränkt in beide Fahrtrichtungen befahrbar sein. Die Arbeiten machen es erforderlich, dass die Straße am Mittwoch, 5. Juni 2019, ab 15 Uhr voraussichtlich bis in die Abendstunden komplett gesperrt wird.

Die Kampfmitteldetektion dient zur Vorbereitung der Kanalbaumaßnahme, die im Herbst 2019 beginnen soll. Die Stadtverwaltung hat die Anwohnerinnen und Anwohner schriftlich darüber informiert, dass Grundstückseinfahrten unter Umständen zeitweise versperrt sein können.

Kampfmitteldetektion

Wenn Baumaßnahmen anstehen, muss gewährleistet sein, dass sich im Boden keine Blindgänger befinden. Deshalb werden Luftbildaufnahmen ausgewertet und ggf. weitere Informationen hinzugezogen und vom Ordnungsamt bewertet.

Lässt sich ein Verdacht nicht konkret verorten, wird, je nach Bauvorhaben und vermuteter Kampfmittelbelastung, mit Bohrloch- und/oder Oberflächendetektion in der Fläche gesucht. Ist laut Luftbild ein konkreter möglicher Blindgängereinschlag im Luftbild feststellbar, wird auch konkret an dieser Stelle gesucht. Konkrete Blindgängereinschläge werden mithilfe magnetischer Oberflächendetektion und bei Bedarf mit Bohrlochdetektion untersucht.

Die entsprechenden Messungen wertet die Bezirksregierung Arnsberg aus. Liegen Hinweise auf metallische Körper im Erdreich vor, wird an dieser Stelle gegraben.

Weitere Infos: www.datteln.de/09_bauen_wohnen/kampfmittel-beseitigung.asp